



Sorgt schon vor der Eröffnung für Furore: „Das tolle Haus am Edersee“ am Infopoint in Affoldern. Mit viel Liebe zum Detail arbeiten die Investoren an der Fertigstellung der neuen Ausflugs- und Touristenattraktion. Ostern ist die Eröffnung geplant.

Fotos: Klein

Kopfstand am Infopoint

Das tolle Haus am Edersee soll Ostern eröffnen – Schon jetzt ein Publikumsmagnet

VON ULI KLEIN

AFFOLDERN. Endspurt am „tollen Haus am Edersee“. Die Initiatoren Mike Zeleznik, Rainer Classen und Michael Neuschäfer-Rube arbeiten mit Unterstützung von Familienmitgliedern, Freunden und Bekannten fieberhaft und mit Hochdruck an der Fertigstellung des auf dem Kopf stehenden Hauses am Infopoint in Affoldern.

„Wir wollen Ostern eröffnen“, kündigt Rainer Classen an. Schon jetzt wirkt der Anblick des Hauses wie ein Magnet. Es lockt unzählige Tagestouristen, Einheimische und Schaulustige an.

Bundesweit ein Unikat

„Am vergangenen Samstag und Sonntag war hier schon die Hölle los, obwohl das Haus gerade mal im Rohbau da steht und noch niemand hinein darf“, berichtet Mike Zeleznik.

Nach seiner Auskunft handelt es sich bundesweit um

das fünfte Haus, dass auf dem Kopf stehend errichtet worden sei.

„Es ist aber aufgrund seiner Bauweise ein Unikat“, erklärt Rainer Classen. Seit Rosenmontag arbeiten er und seine Mistreiter bis zu zehn Stunden am Tag an dem Haus.

Restarbeiten

Bis auf einige Restarbeiten im Außenbereich und am Dach ist ein Großteil bereits geschafft. Auch beim Innenausbau ist Land in Sicht.

Classen: „Die Wände stehen, die Elektroinstallationen sind fertig und die Außenwände sind gedämmt. Jetzt muss noch gestrichen werden und in der kommenden Woche geht es an das Montieren der Möbel, natürlich unter der Decke.“

Das Unternehmen Landskron – Sanitär, Heizung und Energie – aus Affoldern, unterstützt die Initiatoren. „Wir sponsern die Einrichtungsgegenstände für das Bad im oberen Geschoss. Denn das tolle Haus ist ein Superprojekt“, erklärte Mitarbeiter Jörg Köhler.

Notausgang am Giebel

Trotz aller Euphorie galt und gilt es für die Initiatoren, Konstrukteure und Planer einiges zu beachten. Aus Brandchutzgründen mussten die Fenster richtig herum – also



Die Hände zum Himmel (von links): Mike Zeleznik, Rainer Classen und Jörg Köhler (Unternehmen Landskron) bei der Montage einer Toilettenschüssel.



Verkehrt herum: Auch ein Vogelhäuschen steht am „tollen Haus“ auf dem Kopf.

nicht auf dem Kopf stehend – montiert werden. Als Notausgang dient zudem ein Balkon an einer Giebelseite im Obergeschoss.

Mit einem Augenzwinkern weist Rainer Classen auf eine weitere Kuriosität hin. „Wenn man ins Haus geht, wird der Gleichgewichtssinn auf die Probe gestellt.“

Hintergrund ist eine Steigung von sechs Prozent und eine fünfprozentige Neigung zur Straße hin, mit der das auf dem Kopf stehende Gebäude errichtet wurde.

SERVICE

Die Classen/Neuschäfer-Rube/Zeleznik GbR gibt die Eintrittspreise für das tolle Haus bekannt.

- Erwachsene zahlen 5 Euro;
- Kinder 3,50 Euro;
- Gruppen erhalten spezielle Vergünstigungen;
- Kindergartenkinder und Schüler bis zur zweiten Klasse haben freien Eintritt. (ukl)